



Energieberatung in der Stadt Köln

Aktivitäten 2013

I Vor-Ort-Beratung

Im Jahr 2013 wurden im Rahmen des Projektes „Klimaschutz und Energiewende konkret“ in Köln insgesamt 872 (255 Vor-Ort-Beratungen und 617 stationäre) Energieberatungen durchgeführt. Dies entspricht einer Steigerung um rund 20 Prozent zum Vorjahr. Von den Beratungen entfielen 27 % auf den Energieberater und 73 % auf Honorarberater. Die genannten Zahlen verteilen sich auf die Beratungsangebote wie folgt:

Energieberatung bei Ihnen zu Hause (EzH)	137
EzH mit Thermografieaktion	93
Solarstrom-Check	3
Feuchte-Diagnose	22
	255

Das Angebot „Feuchte-Diagnose“ wird von Mietern und Vermietern gerne angenommen. Die Anzahl der Beratungen ist im Vergleich zum Vorjahr um 14 % gestiegen.

Die KEK-Vor-Ort-Energieberatungen der Verbraucherzentrale NRW lösen durchschnittlich Sanierungsinvestitionen in Höhe von 15.000 € aus.

I Beratungen im Rahmen von Sonderaktionen

Einführung Basis-Check in der Stadt Köln
159 Beratungen zur Stromeffizienz in Haushalten.

Thermografie-Aktion in der Stadt Köln
100 Beratungen anhand der Wärmebildtechnik zu energetischen Gebäudeschwachstellen des Gebäudes und dem daraus resultierenden Sanierungsbedarf.

I Öffentlichkeitsarbeit

Pressearbeit

Es wurden diverse öffentlichkeitswirksame Maßnahmen durchgeführt. Insgesamt hatte der Energieberater 12 Interviews (TV, Print und Hörfunk) und 6 Pressegespräche. Bei Telefonaktionen mit dem Kölner Stadtanzeiger zu verschiedenen Themen stand der Energieberater den Kölner Bürgern zur Verfügung, zudem gab es Stellungnahmen zu aktuellen Energiespar-Themen in Hörfunk und TV (RTL-Stromeffizienz, WDR-Markt "Warmer Winter", RTL-Basis-Check, KöStA "Sanierungsbeispiel vorher-nachher").



Veranstaltungen

Auch 2013 beteiligte sich der Energieberater an zahlreichen Messen und Veranstaltungen. In Zahlen ausgedrückt nahm der Energieberater an 24 Veranstaltungen teil, die dem KEK-Stand insgesamt 527 Besucher einbrachten.

In Kooperation mit der SHK-Innung Köln (Heizung-Sanitär-Klima) wurden Veranstaltungen für Kölner Bürger zu den Themen „effiziente Heizungsanlagen“ und „Hydraulischem Abgleich“ durchgeführt.

Die Angebote der Caritas und der Verbraucherzentrale NRW zur Stromeinsparung und Energie-Armutsberatung wurden zahlreichen Kölner Bürgerinnen und Bürgern auf gemeinsamen Infoveranstaltungen nahe gebracht.

Bildung

Zur Sensibilisierung von Schülern zu den Themen Energie und Strom sparen wurden an Kölner Schulen Veranstaltungen im Rahmen der EnergieSparDetektive durchgeführt.

Campaigning

In der Stadt Köln wurden 9 Campaigning-Aktionstage mit 1033 Campaigning-Kontakten durchgeführt. Das Team besuchte unter anderem das Mai-Fest am Heumarkt, die Rheinschau, die Smart City Cologne Conference, die Messe „Grünes Geld“ sowie die Schimmel-Konferenz TÜV Rheinland. Darüber hinaus gab es Infostände auf Wochenmärkten und im Gymnasium Köln-Pesch, in der Stadtbibliothek wurde eine Aktion durchgeführt. Von Januar bis Mitte März waren wir mit Infomaterial im Stadthaus Köln-Deutz präsent.

Landesweite Aktionen

Zu den Themen „Licht richtig auswählen“ und „Haustür“ wurden landesweite Aktionen gemeinsam mit der Verbraucherberatungsstelle Köln veranstaltet.

I Vernetzung

Die Zusammenarbeit mit dem Umweltamt und der Klimaschutzkoordinatorin der Stadt Köln hat sich sehr positiv entwickelt. Der Energieberater wirkt sowohl bei der Konzeption des Kölner Zentrums für Energieeffizienz als auch bei der Ausgestaltung und Präsentation des laufenden Klimaschutzprozesses der Stadt Köln mit.

Arbeitsgemeinschaften intern

Der Energieberater arbeitet beim Aufbau eines Kölner Schimmelpilznetzwerks mit. Neben dem städtischen Gesundheitsamt und dem Amt für Wohnungswesen sind hier namhafte Kölner Fachleute zur Diagnose und Sanierung von Feuchteschäden in Wohnungen beteiligt.

Die regelmäßigen Treffen des Energieforums der Köln-Agenda finden in den Räumen der Verbraucherzentrale NRW statt. Auch hier begleitet der Energieberater den Kölner Klimaschutzprozess innerhalb des Fachgremiums aus Kölner Energieexperten mit.

In Zusammenarbeit mit den StromSparCheckern der Caritas finden regelmäßige Fachaustausche statt. Hier werden Fachfragen geklärt, teilweise unter Einbeziehung externer Fachleute.



Vorträge

Es wurden insgesamt 12 Vorträge in Zusammenarbeit mit der VHS zu den Themen „Energetische Gebäudesanierung“, „Effiziente Heizungssysteme“, „Richtig Heizen und Lüften“, „StromSparen im Haushalt“ und „Effiziente Beleuchtung“ gehalten.

| Ausblick 2014

In 2014 werden wir uns auf Aktionen in Kölner Stadtbezirken konzentrieren. Dabei wird der Ansatz der Quartiersberatung (Haus zu Haus Beratung) eine zentrale Rolle spielen. Hier werden gezielt für ausgewählte Kölner Quartiere passende Beratungsangebote lanciert.

Im innerstädtischen Bereich werden dies eher Stromspar-Beratungen im Mietwohnungsbestand sein, die vornehmlich in Kooperationen mit Kölner Wohnungsgesellschaften durchgeführt werden sollen.

In den Kölner Randbezirken wird hingegen die klassische Haus-zu-Haus-Beratung mit Vor-Ort-Sanierungsberatungen angeboten. Eine Kooperation mit der Stadt Köln ist in beiden Fällen unser Wunsch.

Die Vortragstätigkeiten werden ausgebaut und aktuelle Themen unter Einbeziehung von externen Fachleuten den Kölner Bürgern angeboten.

Neben den „Standardthemen“ ist eine Vortragsreihe zu folgenden Themen geplant:

„Gebäudedämmung in der öffentlichen Diskussion“

„Effiziente Beleuchtung für den Haushalt – Richtig ausgewählt“

„Warmwasserbereitung – neue gesetzliche Anforderungen“

„Strom aus Sonne – wie nutze ich die Sonnenenergie optimal“

„Umweltzentren rund um Köln – Besuche in Lindlar und Horrem“ (Kooperation mit VHS-Köln)

Gerne stehen wir für Rückfragen zur Verfügung.

Heike Hirschmann-Graf
Gruppenleitung Energieberatung
Verbraucherzentrale NRW
Mintropstraße 27
40215 Düsseldorf
Tel.: 0211/3809-372
Fax: 0211/3809-187
E-Mail: heike.hirschmann-graf@vz-nrw.de